

CEA (Serum)

Einheit: ng/ml

Stand: 20.03.2023

MethodeElektrochem. Lumineszenz, COBAS, [CEA_2023_05.pdf](#), [CEA_Cal_202209.pdf](#)**Referenzbereich / Therapeutischer Bereich / Zielbereich**

Geschlecht	max. Alter	Bereich
	69 Jahr	< 5.5 ng/ml (Raucher) (Normwert: Alter > 20 Jahre)
	69 Jahr	< 3.8 ng/ml (Normwert: Alter > 20 Jahre)
		Referenzwerte unter 20 bzw. über 69 Jahre sind nicht verfügbar

Material

Serum Monovette, 4.7 ml, braun

Beschreibung

Das tumorassoziierte Glykoprotein CEA ist ein unspezifischer Marker, der sowohl bei Krebserkrankungen des Verdauungstraktes als auch bei anderen Malignomen und einigen nicht malignen Erkrankungen erhöht sein kann. Die klinische Bedeutung des CEA liegt in der Verlaufskontrolle bei diagnostizierten Tumoren. Dabei wird CEA zunächst häufig mit weiteren Tumormarkern, wie z. B. CA 19-9, CA 15-3 usw. kombiniert.

Indikation

Karzinome: Kolorektalbereich, Gastrointestinaltrakt, Pankreas, Lunge, Mamma, Ovar, Zervix, Uterus, Prostata, Leber, und HNO-Bereich.

Andere maligne Erkrankungen: ALL, AML, CLL, CML, maligne Lymphome, Sarkome, multiples Myelom, Astrozytom, Mesotheliom, Neuroblastom.

Spezielle Hinweise

Nicht maligne Erkrankungen, wie Leberzirrhose, Colitis ulcerosa, Morbus Crohn, Pankreatitis, Divertikulitis, Rektumpolypen, Lungenemphysem, fibrozystische Erkrankungen aber auch Rauchen können zu erhöhten CEA Werten führen.

Abrechnungsinformation

Katalog	Ziffer	Wert
GOAE	3905.H3	250 GOÄ-Punkte, 1.0-fach: 14.57 Euro
EBM	32324	3.80 Euro

Akkreditierung

Ja. Der Parameter ist nach DIN EN ISO 15189 akkreditiert.

Bearbeitung

täglich (Mo - Fr)